

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 15.12.2021

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 19:44 Uhr

Anwesend: 5 Personen

Semesterübersicht

Vernetzungstreffen	07.01.2021
--------------------	------------

Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://plattform-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/Heo9QU3IsdNIZDMY>
- unsere Website: <https://www.umwelt.stura.uni-jena.de/>
- Unsere E-Mailadresse: umwelt@stura.uni-jena.de
- Plenum: jeden Mittwoch, 19:15 Uhr, StuRa-Konferenzraum oder online

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid 😊 - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht! (+lasst eure Mailadresse da fürs Protokoll 😊)*

Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen/Berichte
2. Anfragen
3. Berichte aus AGs und Untergruppen
 - **Mensaausschuss**
4. Aktuelle Projekte
5. Ausblick

Möchte noch jemand etwas ergänzen?

Auswertung Aktionen/Berichte

Anfrage Sunfried/Energiekompass

- Vorschlag GO war ein Erfolg!

PCS

- Students For Future bedanken sich, Material zur Veröffentlichung kann eingesendet werden
- nächste PCS vom 16.-22.05.22

Finanzschulung

- Zahlungssystem des StuRas erklärt
- Fachschaften müssen für alle Zahlungen Beschluss fällen -> kann durch Finanzamt geprüft werden
- GEMA (Urheberrechte: Musik, Filme -> Lizenzen): StuRa hat gemeinsame Kundennummer
- wie haben Rechnungen ab 250€ auszusehen
- > Malin stellt Infos zusammen

Mensausschuss

- Nina berichtet
 - Neue und mehr vegetarisch/vegane Rezepte ab Januar
 - Aktuell läuft eine Umfrage in der Ernst-Abbe-Cafeteria zu vegetarischem/veganen Angebot, darauf soll Umstellung basieren
 - vegeTable macht nicht wieder auf, in den Räumlichkeiten werden jetzt Nudeln produziert
 - ab Februar 2022 gibt es Pfandbehälter
 - Pappbecher sind aktuell 20ct teurer
 - Fleisch und Fisch soll regional und bio bezogen werden, kompletter Verzicht ist keine Option
 - URef sollte Feedback von Studierendenschaft einholen: wie wichtig ist die Qualität tierischer Produkte? Würde man mehr bezahlen?
 - Idee: Saisonale Woche als Aktion mit StuRa, mehr Infos dazu gibt es vom StuWe im Januar. → Im Januar könnten wir uns auch mit Jonathan vom StuRa dazu zusammensetzen
 - Bzgl. CO2 Äquivalente-Anzeige gibt es eine Warteliste, es muss auf Bewilligung der Gelder gewartet werden
 - Ergebnisse zu Vermeidung/Verwertung von Abfall (Projekt aus Erfurt) werden im Mai erwartet
- nächste Schritte:
 - Mini-Umfrage unsererseits zu Fleischqualität und -preisen (z.B. über Instagram, Mailverteiler, ...)
 - Austausch mit StuRa zur Saisonalen Woche und zum Feedback der Studierenden

Anfragen/ Mails

Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, **Leute können sich ein-/austragen***
- *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

AGs & Untergruppen (Jede 2. Woche durchsprechen)

AG Netzwerktreffen

- Vernetzung mit Menschen aus Jena, die sich für Nachhaltigkeit interessieren. V.a. auch Nicht-Studis. Info-AG für Neuigkeiten
- Sind auf einem Mailverteiler + Delis in Telegramgruppe
- „Es gibt eine brandneue Gruppe namens "Klimanews Thüringen", in der alle Veranstaltungen, die im Bereich Klima(gerechtigkeit)/ Umwelt in Thüringen stattfinden, gepostet werden können. So verpassen wir nichts mehr! =) Tretet gerne bei und postet eure Veranstaltungen: <https://t.me/klimanewsthueringen>“

AG Hochbeet

- 2 Hochbeete (vor dem Vegetable); Pflege der Hochbeete
- Im Frühjahr Mutterboden besorgen (z.B. hier: <http://www.kub-dienstleistung.de/schuettgueter-jena/>)
- Hochbeetaufbau am 29.10.2021
- **Blumenzwiebeln oder Heidekraut einpflanzen?**

AG ThuLb

- Ziel, nicht nur Plastikflaschen mitnehmen zu dürfen
- Aktueller Stand: Wurde abgelehnt von der Bibliotheksleitung
- Vielleicht der Nachhaltigkeitsbeauftragte von unserem Problem berichten

AG Mensa

- 1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks

→ Mensaausschuss am 13.12.21

- **im online-Format - Dazu werden Sie am Freitag, 10.12.2021 Einladungslink**
Nina geht hin, gemeinsame Vorbereitung!
- Hr. Winkler beim MdM auf mehr Engagement gepocht: Forderungen (Maximal-),
Statement: Wunsch in Studierendenschaft
- einarbeiten von Forderungen CO2 Bilanzierung
- Umweltreferat der Studierendenschaft
- was wird von Ernährungswissenschaften empfohlen
- Erneut Mensaumfrage, Dienstleister ist fest -> Fragenkatalog ansehen

- Am 08.12. näher beschäftigen

Plan

Was wir gut finden:

Essen ist gut, lecker, kreativ immer mal was Neues, ausgewogene Zusammenstellung, Essen in Zeiss-Mensa, Ernst-Abbe, Philosophen, Rosen; günstige Preise

Forderungen

(basieren auf Umweltreferat und Umkreis, gestützt auf Forderungen der Studierendenvollversammlung November 2019)

1. Akzeptanz von selbstmitgebrachten Behältern
(Kompromiss: für Warmgerichte mit Festpreisen) – statt Menüboxen Zuckerrohrbagasse
2. Preissenkung für selbstmitgebrachte Kaffeebecher/Preiserhöhung für restliche „nachhaltige“ Alternativen
3. Maximalforderung: 100% vegetarisch/ 50% davon vegane Gerichte
als Testlauf fordern: 1 Semester in Ernst-Abbe und Philosophen-Mensa
Kompromiss: Empfehlung Deutsche Gesellschaft für Ernährung: 2 x die Woche Fleisch anbieten
(Klimaschädlichkeit von Fleisch- und Fischkonsum, vegetarisch/vegane Tage)
letzter Kompromiss: in allen Mensen >50% vegetarisch davon min. 50% vegan
z.B. Berlin alle Mensen vegetarisch/vegan, geringerer CO2 Ausstoß
4. Bio-Fisch und Bio-Fleisch
(Kompromiss: andere Zertifikate informieren und weiter in Diskussion bleiben)
5. Transparentmachen des Emissionsabdrucks/CO2 Bilanz der Essensangebote zeitnah (DSW Vollversammlung beschlossen 08.12.2021, Kennzeichnung in CO2 Äquivalenten) Wann? Label als Klimaessen
6. Wie läuft es mit dem Projekt zur Lebensmittelverschwendung in Erfurt?
abends günstiger verkaufen, Kooperation Foodsharing (Hygienevorschriften: alles aus Auslagen darf nicht verschenkt werden, nach bestimmter Zeit entsorgt)
7. Vegetarisch/vegane Gerichte ausreichend zur Verfügung stellen (oft als erste leer, Vorteil von vegetarisch/veganen Gerichten -> geringerer Schaden – Co2 Ausstoß, Tierwohl)

Position zu Beilagensystem/Komponentenessen: schlechteres Einschätzen Abfälle, ansonsten gut, Komponentenessen: Bremen, Münster

Argumente: anbieten von vegetarische/vegane Gerichte: Der CO2-Ausstoß eines Kantinen-Gerichts liegt bei etwa 1,5 kg [3, 4]. Bei Einsparmöglichkeiten von mindestens 20% [vgl. 5] ergibt sich in unserer Mensa bei 670.000 Gerichten pro Jahr [7] eine CO2-Einsparung von mindestens 200 Tonnen CO2/Jahr. Das spart der Allgemeinheit Umweltkosten von mindestens 39.000€ -> Quellen können weitergeleitet werden

➔ Klimabewusste Mensa

- deutschlandweites Vernetzungstreffen zum CO2-Projekt Klimabewusste Mensa
- organisiert von der Tuuwi Dresden & weitere Umweltinitiativen (1. Treffen war Anfang Mai

2021)

- Projektinfos: https://tuuwi.de/CO2-Projekt_Klimafreundliche_Mensa
- bereits Interesse von: Eaternity, Klimateller, Dachverband deutscher Studierendenwerke (DSW), weitere Studierendenwerke
- weitere Infos: <https://plattform-n.org/project/co2-projekt-klimafreundliche-mensa/>, <https://pad.tuuwi.de/p/How-To-Klimabewusste-Mensa>
- Vernetzung auf Plattform N und in Telegramgruppe
- Leitfaden zur CO2-Bilanzierung fertig
- (Kontaktaufnahme zum Studiwerk, öffentlicher Druck, Argumentationshilfe, Mailvorlage)

AG Multimedia

- FB
- Instagram (https://www.instagram.com/umweltreferat_jena/)
 - Zugangsdaten im Protokoll vom 10.06. ☑
- News? → wird fleißig gepostet. Anfang des Semesters eigene Aktionen überlegen (Aufstrichkreisel, etc.); kleine AG für Social-Media Aktionen; Werbung nächstes Treffen!
- läuft noch über die Telefonnummer von Alicia -> wenn möglich umstellen

How to Nachhaltig veranstalten

- Broschüre für FSR, etc.
- Ansprechpartner*innen der Uni → Frau Bär (Hochschulkommunikation)
- Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen, etc.)
- Wie drucken? Überlegung, mit wem in Kontakt treten etc., Foodsharing etc.
- → Wie steht's?
 - Themenbereiche rausgesucht: Geschirr & Besteck, Essen, Trinken, Werbung, Werbegeschenke & Erstituten, Deko, Allgemeine Hinweise
 - Konkrete Vorschläge für Alternativen finden
- Kontakt zu FSREN herstellen und nach bisherigem Stand fragen
- Dokument mit Ideen existiert schon (Telegramgruppe)
 - Sollen wir das mal wieder voranbringen/wiederbeleben?
 - Hat jemand Ahnung, wie man Layouts gestaltet?
 - In Coronazeiten? Projekt, während keine Veranstaltungen möglich sind
 - Umweltdruckerei: <https://smoton.com/v1xbpqoj-usdcd7ps-q1lmbct2-mup> vielleicht möchte sich jemand mal schlau machen? Oder Symposium in Jena? Könnte man mal recherchieren
 - Broschüre eventuell auch für größere Univeranstaltungen
- Alle FSRe anschreiben und nach ist-Zustand zu fragen, kurz und knackig, evtl. Fragebogen
 - „Was glaubt ihr, was ihr braucht, um Veranstaltungen so nachhaltig wie möglich umzusetzen?“
- Möglicherweise als Großprojekt für ein Semester (abstimmen, welches wir machen wollen)

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Fairtrade University

Gemeinsame Veranstaltung zu Lieferkettengesetz

- von FairTrade Dtl.: Kampagnen auch an Hochschulen (Kristina)
- Arbeit zum Lieferkettengesetz -> Reihe zu *Transparenz in Lieferketten*
- <https://www.fairtrade-universities.de/transparenz>
- 3-4 teilig:
 - 1: Einführung, Probleme (v.a. Frauen, genderbiased violence in der Produktion)
 - 2: Lieferkette und Fairtrade
 - 3: Kooperation mit NGO
 - 4: Zusammenarbeit mit Hochschule
- andere Themen: Tracing, fairer Handel, fairtrade, Kinder- und Frauenrechte, Standards, Umweltwache, fair fashion, sweet revolution (Schokolade), flower power (Rosenanpflanzung) -> ausgeschrieben für fair-trade Unis, Konsumentenforschung (<https://www.fairtrade-universities.de/kampagne/wissenschaft>)
- Referent*innen werden von FairTrade Dtl. Bezahlt und evt. Zuschüsse (Getränke, Geschenke) unsererseits

- Rückmeldung: Interesse an Kooperation zur Veranstaltungsreihe, Richtung Sommersemester (z.B. April) möglichst Präsenz, Themenwunsch: flower power

Referent:innen können von uns über (www.fairtrade-universities.de/referenten) angefragt werden

Kristina schlägt Mai vor, evt. nicht alles Material da, Infomaterialien ab Anfang nächsten Jahres, Zeitraum der Aktion eigentlich Februar/März

Anfang nächsten Jahres Projekt aufnehmen ☺

Buchvorstellung Klaus Dörre

„Liebe Menschen vom Umweltreferat,

Ich schreibe für das Online-Magazin Libertad Media und habe den an der FSU lehrenden Soziologen Klaus Dörre angefragt, ob er Interesse hätte, sein neues Buch öffentlich zu diskutieren, dass sich an die Klimabewegung richtet und in dem er seine Idee eines nachhaltigen Sozialismus entwirft. Er hat mir zugesagt, nur hat unsere Redaktion keine eigenen Mittel, um öffentliche Veranstaltungen zu machen und zu bewerben. Daher wollte ich bei euch anfragen, ob ihr Interesse hättet, z.B. Ende November oder im Dezember eine Buchdiskussion in einem Uni-Hörsaal zu veranstalten. Ich würde mich anbieten, Fragen zu Klaus Dörres Thesen vorzubereiten und das Ganze zu moderieren. Ich glaube, ein solches Event würde unter Klimabewegten und Studierenden in Jena auf einige Resonanz stoßen. Was haltet ihr von der Idee?

Das Buch, um das es geht: <https://www.matthes-seitz-berlin.de/produkt/die-utopie-des-sozialismus.html?lid=3>

- wegen Krankheit auf Januar verschoben

Kooperation Biobauernhof

- Zusammenarbeit mit Bioland-Familienbetrieb: der Bio-Bauer (Christine & Daniel Bauer GbR),
- 30 Hektar
- als Bioland-Betrieb zertifiziert
- Schweine, Mutterkühe, Getreide, Kartoffeln, Gemüse (Rundum-Betrieb), v.a. Wintergemüse
- Vor allem Frühjahr viel zu tun, schaffen es nicht das alles allein abzudecken

Sehr freundlicher Familienbetrieb, Acker angesehen und weitere Infos eingeholt:

- Studentische Hilfe vor allem im Zeitraum Mai/Juni; v.a. Unkraut jäten (mit Jäteflieger, man liegt auf einer Liege, fährt mit Photovoltaik, und zieht unten Unkraut raus), Essen und Trinken währenddessen
- Vergütung mit hofeigenen Produkten (erst nach der Ernte möglich) – Lieferung/Abholung (ggf. an Uni-Campus) möglich; oder evtl. Vergütung
- Versicherung/Versteuerung noch klären → Frau Bauer fragt ihren Steuerberater und meldet sich nochmal bei uns: offiziell als Studentennebenjob (Mindestlohn oder Gemüse „umrechnen“), Minijob, Versicherung über den Betrieb
- Transport kann ab Bahnhof Hermsdorf-Klosterlausnitz durch Familie Bauer organisiert werden, oder man nimmt das Fahrrad mit
- 300-400 Stunden, ungefähr 6 – 8 Wochen
- Achtung -> Minijob hat nur bestimmte Stundenanzahl, wie viel dürfen wir arbeiten?

→ Projekt bewerben/Interesse unter Studierenden abfragen

→ Koordination des Projekts? Ggf. dann Terminliste zum Eintragen für die Studierenden?
Zuerst Beschäftigungsverhältnis und Versicherungs- und Steuerfragen klären! Ggf. Rechtsstelle der Uni

- Was gibt es Neues?
- Wer ist fest im Orgateam?
- Wie wollen wir weiter vorgehen?
 - Eher: wir bewerben Stellen

-> im Januar ist ein Termin mit Versicherung, Entwurf der Stellenausschreibung soll Anfang Januar kommen

Veranstaltungstipps s. Ende des Protokolls

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut
AG Freizeit 😊 +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer aktuelle Veranstaltungshinweise drin 😊

Veranstaltungstipps

NAJU-Fortbildungen

Liebe Studierenden,

wenn du Kinder und Jugendliche für Natur- und Umweltschutz begeistern möchtest, dich naturpädagogisch weiterbilden willst oder neuen Input suchst, findest du bei uns die richtigen Fortbildungen mit einem guten Mix aus Theorie und Praxis.

Unsere Fortbildungen bereiten dich darauf vor, selbst Camps für Kinder und Jugendliche zu leiten und eigene naturpädagogische Angebote zu verwirklichen. Neben naturfachlichem Wissen und kreativen Methoden spielen deine eigene Verbindung zur Natur und das gemeinsame Erlebnis mit den anderen Teilnehmenden eine zentrale Rolle.

2022 bieten wir folgende Fortbildungen an:

- Gruppenleiter*innenschulung mit dem Schwerpunkt Naturpädagogik – Datum: 25. bis 27. März und 8. bis 10. April 2022
- Outdoor-Küche: Essbare Natur - Datum: 7. Mai 2022
- Naturerlebnis- und Naturerfahrungsspiele/ Naturpädagogik kompakt - Datum: 15. Oktober 2022
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) / Lernen die Zukunft zu gestalten - Datum: 16. Oktober 2022

Weitere Informationen findest du im Anhang und hier geht's zur Anmeldung: [NAJU Anmeldung](#)

Wir freuen uns, wenn du dabei bist.

Klimaentscheid

Liebe Klimaentscheider*innen,

wir haben eine verlängerte Sommerpause gemacht und uns von unserem erfolgreichen aber auch anstrengenden Bürger*innenbegehren erholt. Dafür gibt's jetzt gleich mehrere Neuigkeiten von uns.

Das Planungsbüro zur Erstellung des Klima-Aktionsplans wurde ausgewählt

Neben unserer Hauptforderung, dass sich die Stadt das Ziel setzt bis 2035 klimaneutral zu werden, haben wir in unserem Bürger*innenbegehren auch die ersten Schritte vorgegeben, die jetzt von der Stadt gemacht werden müssen. Zunächst soll der Klima-Aktionsplan (KAP) von einem Planungsbüro erstellt werden. Darin werden alle Maßnahmen ermittelt, die nötig sind, damit die Stadt klimaneutral werden kann. Die Stadtverwaltung hat nun durch ein Ausschreibungsverfahren das Planungsbüro target GmbH ausgewählt. Die Planerstellung kann jetzt beginnen, wofür ca. ein Jahr vorgesehen ist.

Die Bürger*innenbeteiligung kann losgehen!

Damit im Klima-Aktionsplan nicht nur technische Lösungen aufgelistet, sondern auch sozial gerechte Umsetzungen mitgedacht werden, ist es wichtig, dass sich verschiedene Menschen und deren Perspektiven beteiligen. Dafür hat der *Runde Tisch für Klima und Umwelt* eine Zuarbeit zum KAP erstellt, die über den *Klimaschutz-Beirat* an die Stadt und so an das Planungsbüro gegeben wird.

Wir wünschen uns, dass schon jetzt möglichst viele Menschen mitwirken. Den aktuellen Stand des Klima-Aktionsplans könnt ihr auf unserer Website einsehen und Feedback zu geben.

Klimaaktionsplan: www.klimaentscheid-jena.de/klimaaktionsplan/

Wenn ihr noch stärker am KAP mitwirken wollt, könnt ihr euch auch direkt beim *Runden Tisch für Klima und Umwelt* (www.klimatischjena.de) einbringen.

Klimaneutralität geht nur gemeinsam!

Das Klimaentscheid-Team wird weiter daran arbeiten, dass Jena klimaneutral wird. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, dafür zu sorgen, dass alle Menschen vom Klima-Aktionsplan wissen und die Möglichkeit bekommen sich zu beteiligen. Deshalb beschäftigen wir uns jetzt vor allem mit Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit. Wenn du dabei sein willst, melde dich gerne bei uns.

Viele Grüße

Das Team des Klimaentscheids Jena

Ideensammlung

VERSCHOBENE AKTIONEN

Vortrag von Tobi Rosswog

Drei neue Themen wird es 2021/22 geben:

- a) **Verkehrswende aktiv mitgestalten**
- b) **Commons und commoning zwischen Widerstand, Austausch und Utopie**
- c) **Ein anderes Mensch-Tier-Verhältnis**

-> im Hinterkopf behalten, wenn Haushalt zur Verfügung

Workshop „Critical Whiteness“

- Verschoben auf unbestimmte Zeit. Eventuell den Vortrag/ Film online, aber momentan haben wir immer noch kein Geld (genauere Infos siehe z.B. Protokoll 22.04.2020)
- **Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“**

Fahrradsituation am Campus

- Verschoben (Infos 22.04.)

SONSTIGE IDEEN

- **Pflanzenpatenschaft im Botanischen Garten**
- **Baumpatenschaft Jena**
- **Kleidertausch organisieren**
- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters) → **In Newsletter; Box in Verschenkregal stellen (nächstes Semester); ab ca. 20 Handy schicken wir Spende los**
- **Divestment an der Uni** → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen? Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+ StuRa etc.)
 - **In Vollversammlungs-Forderungen?**
 - **Für Green Office**

- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Grüne und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
 - Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema (**Critical Whiteness Workshop?**)
- **Filmvorschläge:** Climate Warriors - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow; Frohes Schaffen – ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral; Bauer Unser
- Kooperation Medinetz
- Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)
- Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;) → **Termine fürs Semester verteilen (Frei(t)raum zur Zeit geschlossen)**
- Papier-Pilz papierpilz-goettingen@mail.de In der Uni wird einseitig bedrucktes Papier oft weggeworfen, statt es einfach als Notizzettel zu verwenden. Um dem Einhalt zu gebieten hat sich die Initiative Papier-Pilz gegründet. Sie sammeln und binden dieses Papier und stellen so neue coole Blöcke her! Unterstützen kann mensch schon durch das Sammeln von Fehlkopien.
- Wanderausstellung Klimaflucht (Ausstellung in Erfurt beziehungsweise Jena im April 2021 → für nächstes Jahr, bzw. wenn möglich)
- Kooperation Health for Future
- Kooperation mit dem Queer Referat